Tombola bringt Einnahme von 11 000 Euro

Bürgerstiftung freut sich über Unterstützung

Kreuztal. In diesem Jahr konnten Besucher des Kreuztaler Weihnachtsmarkts am Stand der Bürgerstiftung durch den Kauf von Tombola-Losen die Arbeit der Stiftung „von Menschen für Menschen" fördern. So freute sich das Kuratorium der Bürgerstiftung Kreuztal über einen Gesamterlös von Losverkauf und Spenden in Höhe von mehr als 11 000 Euro – eine Mehreinnahme gegenüber dem Vorjahr von über 4000 Euro. Elfrun Bernshausen, Vorsitzende des Kuratoriums der Bürgerstiftung Kreuztal: „Wir waren begeistert, wie viele Weihnachtsmarktbesucher sich dem Motto der deutschen Bürgerstiftungen – gemeinsam Gutes anstiften – angeschlossen haben. Die Tombola-Lose waren im Nu verkauft."

Zehn Projekte gefördert

Mit einem Teilerlös des Weihnachtsmarkts wird das Projekt „Faustlos" bedacht. Unterrichtsmaterial für den sogenannten „Faustlos-Koffer" und die intensive Schulung von Erziehern und Pädagogen stehen im Fokus. Die Unterstützung der Stiftung sichert die Fortführung und den Ausbau von „Faustlos".

Ein weiterer Teil des Erlöses und der Spenden fördert das Projekt „Ferndorfer Bienengarten Zitzenbach" des Imkervereins Kreuztal-Ferndorf. Der entstehende Garten mit Bienenvölkern, Obstgehölzen, Blühflächen, Schautafeln und einem Gemüsegarten zum Selberpflanzen soll ganzjährig für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Wunsch des Vereins ist es, besonders Kitas und Schülergruppen anzusprechen.

Dem Wahrzeichen der Region – dem Kindelsbergturm – kommen Gelder für die Dacherneuerung zugute. Insgesamt förderte die Bürgerstiftung 2016 zehn Projekte und Initiativen mit knapp 22 000 Euro.

Ziehen Bilanz: Elfrun Bernshausen, Christina Dietze, Ingrid Bamberger und Anette Fath (von links). FOTO: STIFTUNG

WR/WP vom 04. Januar 2017